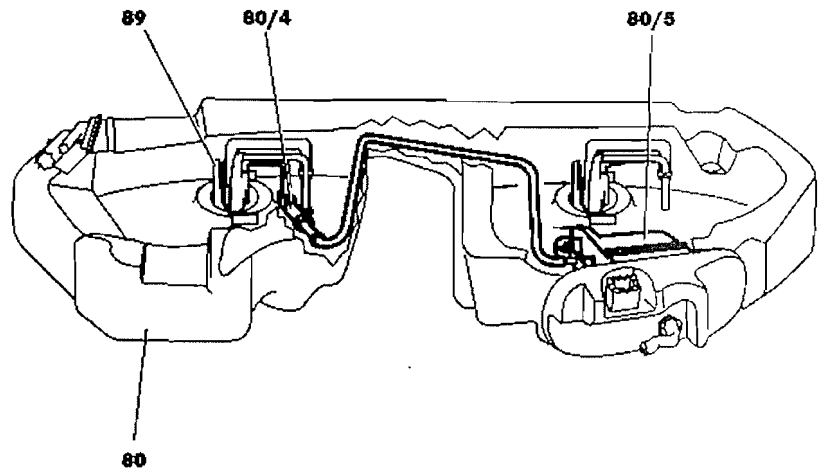


- TYP 202.120 mit MOTOR 601.913
- TYP 202.121 /182 mit MOTOR 604.910
- TYP 202.122 /180 mit MOTOR 604.915
- TYP 202.125 mit MOTOR 605.910
- TYP 202.128 /188 mit MOTOR 605.960
- TYP 202.133 /193 mit MOTOR 611.960

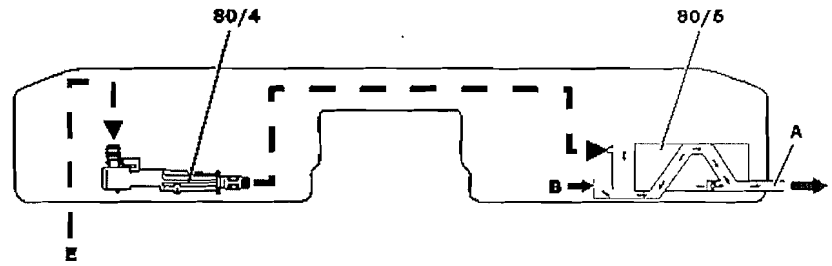
- 80 Kraftstoffbehälter
- 80/4 Saugstrahlpumpe links
- 80/5 Beruhigungstopf
- 89 Verschlussplatte links



P47.10-0299-05

Kraftstoffbehälter Anordnung	Der Kraftstoffbehälter (80) ist am Rahmenboden vor der Hinterachse angebracht.	
Kraftstoffbehälter Aufbau	Der Kraftstoffbehälter (80) ist wegen der "U"-förmigen Aussparung in zwei Kammern aufgeteilt. Die Kammern sind im oberen Bereich miteinander verbunden. Im unteren Bereich sind Beruhigungstopf (80/5), Verbindungsleitung von der linken zur rechten Kraftstoffkammer, Verschlussplatte mit Geber Kraftstoffanzeige, Ablassventile und eine Saugstrahlpumpe (80/4) eingebaut.	
Kraftstoffbehälter Funktion		GF47.10-P-3000-01H
Geber Kraftstoffanzeige Anordnung/Aufgabe/Aufbau/Funktion		GF47.10-P-3001H
Ablassventile Aufgabe/Aufbau/Funktion		GF47.10-P-3100H
Beruhigungstopf Anordnung/Aufgabe/Funktion		GF47.10-P-3101H
Saugstrahlpumpe Anordnung/Aufgabe/Aufbau/Funktion		GF47.10-P-3102H
Verschlussplatte Aufgabe/Aufbau		GF47.10-P-3103H

Der Kraftstoff fließt von der Rücklaufleitung (E) durch die Saugstrahlpumpe (80/4) in der linken Kraftstoffbehälterkammer über die Verbindungsleitung zum Beruhigungstopf (80/5) der rechten Kraftstoffbehälterkammer. Von der rechten Kraftstoffbehälterkammer gelangt der Kraftstoff über Bohrungen (B) in den Beruhigungstopf (80/5) und wird von dort über den Anschluß (A) von der Kraftstoffpumpe abgesaugt.



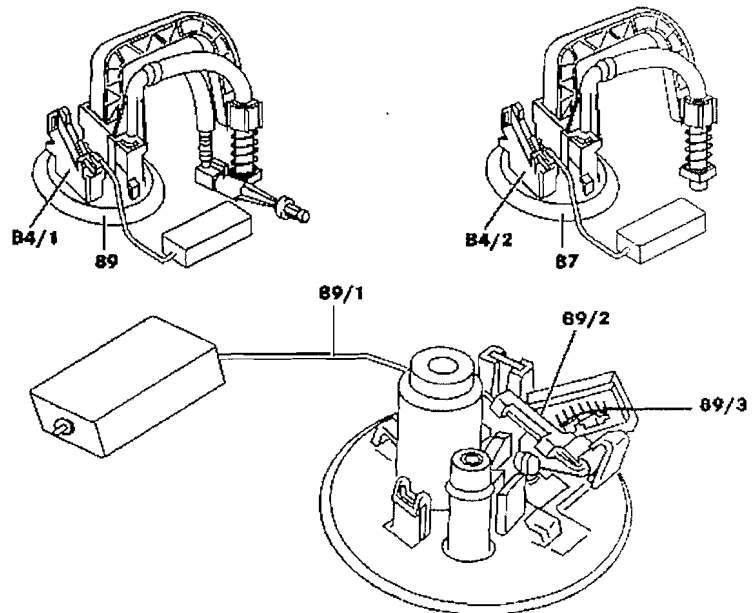
- TYP 202.020 /080 mit MOTOR 111.945
- TYP 202.022 mit MOTOR 111.961
- TYP 202.023 /083 mit MOTOR 111.974
- TYP 202.024 mit MOTOR 111.975
- TYP 202.025 mit MOTOR 111.944
- TYP 202.028 mit MOTOR 104.941
- TYP 202.018 /078 mit MOTOR 111.921
- TYP 202.120 mit MOTOR 601.913
- TYP 202.121 /182 mit MOTOR 604.910
- TYP 202.122 /180 mit MOTOR 604.915
- TYP 202.125 mit MOTOR 605.910
- TYP 202.128 /188 mit MOTOR 605.960
- TYP 202.133 /193 mit MOTOR 611.960
- TYP 208.335 mit MOTOR 111.945
- TYP 208 mit MOTOR 112, 113
- TYP 202 mit MOTOR 112, 113

15.03.07

Das Dokument wurde bis zu diesem Datum aktualisiert und unterliegt nicht mehr dem Änderungsdienst.

- 87 Verschlußplatte rechts
- 89 Verschlußplatte links
- 89/1 Hebelgeber
- 89/2 Schleifkontakt
- 89/3 Potentiometer

- B4/1 Geber Kraftstoffanzeige links
- B4/2 Geber Kraftstoffanzeige rechts



P47 10-0305-06

Geber Kraftstoffanzeige Anordnung	In jeder Kraftstoffbehälterkammer befindet sich ein Geber Kraftstoffanzeige
Geber Kraftstoffanzeige Aufgabe	Die Geber Kraftstoffanzeige ermitteln den Kraftstoffstand in den Kraftstoffbehälterkammern
Geber Kraftstoffanzeige Aufbau	Der Geber Kraftstoffanzeige (B4/1, B4/2) ist ein Hebelgeber mit Schleifkontakt (Potentiometer)
Geber Kraftstoffanzeige Funktion	Die Widerstandswerte der Geber Kraftstoffanzeige (B4/1, B4/2), die in Reihe geschaltet sind, werden in der Elektronik der Kraftstoffvorratsanzeige ausgewertet (Mittelwertbildung). Widerstandswert klein = Kraftstoffbehälter leer Widerstandswert groß = Kraftstoffbehälter voll Bei Leitungsunterbrechung zeigt die Kraftstoffvorratsanzeige im Kombi-Instrument leer an, die Warnleuchte Kraftstoffreserve (A1e4) leuchtet nicht

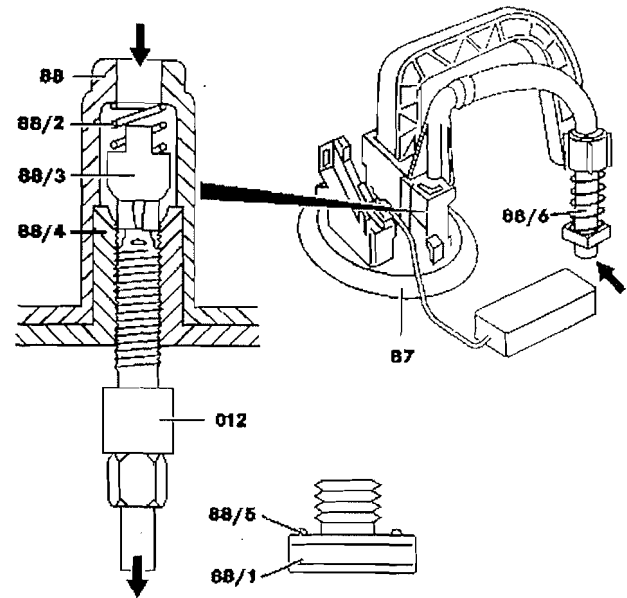
- TYP 208 mit MOTOR 111, 112, 113
- TYP 202.0 mit MOTOR 111, 104, 112
- TYP 202.120 mit MOTOR 601.913
- TYP 202.121 /182 mit MOTOR 604.910
- TYP 202.122 /180 mit MOTOR 604.915
- TYP 202.125 mit MOTOR 605.910
- TYP 202.128 /188 mit MOTOR 605.960
- TYP 202.133 /193 mit MOTOR 611.960

15.03.07

Das Dokument wurde bis zu diesem Datum aktualisiert
und unterliegt nicht mehr dem Änderungsdienst.

Anordnung/Aufbau

- 012 Ablaufschlauch (Sonderwerkzeug)
- 87 Verschlussplatte rechts
- 88 Ablaßventil
- 88/1 Verschlusschraube
- 88/2 Feder
- 88/3 Ventil
- 88/4 Ventilsitz
- 88/5 Dichtring
- 88/6 Ansaugrohr



P47.10-0308-12

Ablaßventil Aufgabe

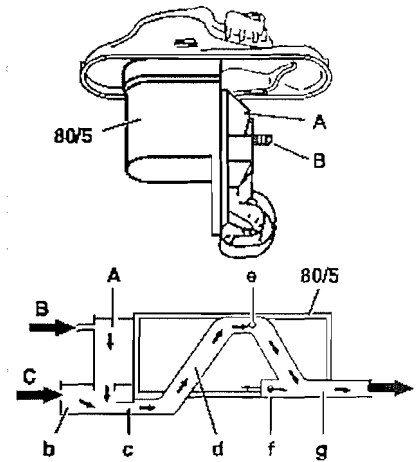
Ermöglicht Entleerung der beiden Kraftstoffbehälterkammern.

Ablaßventil Funktion

Durch Hineindrehen des Ablaufschlauches (012, Sonderwerkzeug) wird das Ventil aufgedrückt.

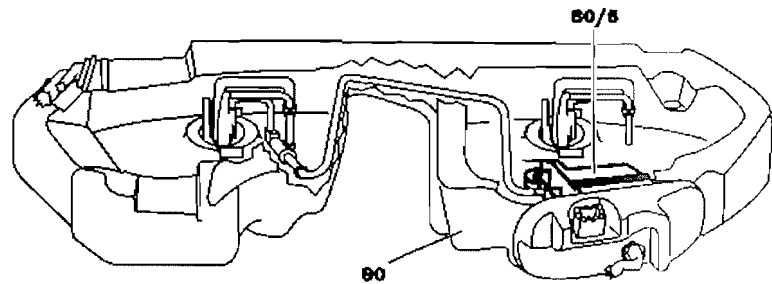
Der Kraftstoffbehälter kann nur über die beiden Ablaßventile (88) entleert werden

Der Kraftstoff aus der linken Kraftstoffbehälterkammer wird über den Zulauf (B) zum Entschäumer (A) gefördert. Von dort und aus der rechten Kraftstoffbehälterkammer (Zulaufbohrung C) gelangt der Kraftstoff in den nach oben offenen Sammelbehälter (b) aus dem er über Öffnungen (c), die Rohrleitung (d) und den Anschluß (g) von der Kraftstoffpumpe angesaugt wird. Dabei wird der Beruhigungstopf (80/5) über die Bohrung (e) entlüftet und über die Bohrung (f) mit Kraftstoff befüllt. Wenn über den Sammelbehälter (b) bei geringer Befüllung des Kraftstoffbehälters und ungünstigen Fahrzuständen nicht genügend oder kein Kraftstoff angesaugt werden kann, gelangt die durch die Öffnung (c) angesaugte Luft durch die Bohrung (e) in den Beruhigungstopf, während gleichzeitig das entsprechende Kraftstoffvolumen durch die Bohrung (f) entnommen wird.



- TYP 202.120 mit MOTOR 601.913
- TYP 202.121 /182 mit MOTOR 604.910
- TYP 202.122 /180 mit MOTOR 604.915
- TYP 202.125 mit MOTOR 605.910
- TYP 202.128 /188 mit MOTOR 605.960
- TYP 202.133 /193 mit MOTOR 611.960

80 Kraftstoffbehälter
 80/5 Beruhigungstopf



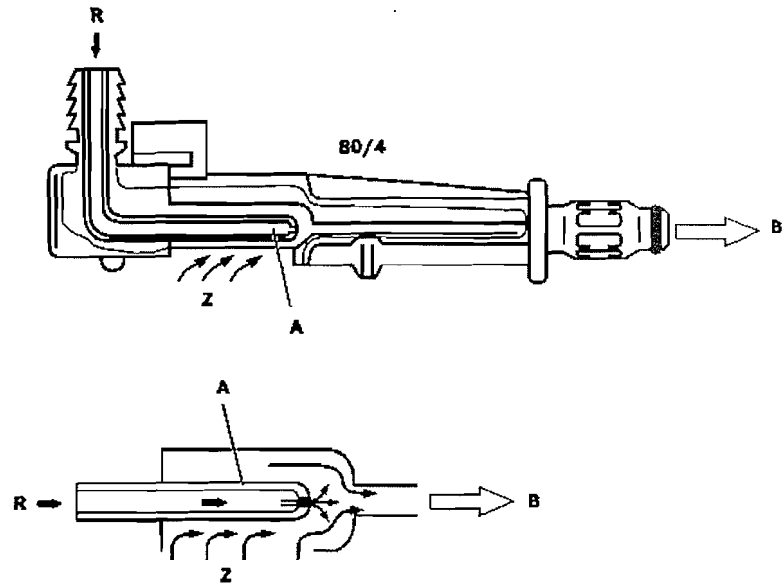
P47.10-0309-04

Beruhigungstopf Anordnung	Der Beruhigungstopf (80/5) ist in die rechte Kammer des Kraftstoffbehälters (80) eingeschweißt.
Beruhigungstopf Aufgabe	Er dient bei Kurvenfahrt mit niedrigem Kraftstoffstand im Kraftstoffbehälter als Reservebehälter und verhindert, daß die Kraftstoffpumpe Luft ansaugt.
Beruhigungstopf Funktion	Beruhigungstopf

GF47 10-P-3101-01H

- TYP 202.120 mit MOTOR 601.913
- TYP 202.121 /182 mit MOTOR 604.910
- TYP 202.122 /180 mit MOTOR 604.915
- TYP 202.125 mit MOTOR 605.910
- TYP 202.128 /188 mit MOTOR 605.960
- TYP 202.133 /193 mit MOTOR 611.960

- 80/4 Saugstrahlpumpe
- A Düse
- B Zum Beruhigungstopf
- R Kraftstoffrücklauf
- Z Angesaugter Kraftstoff



P47.10-0310-05

Saugstrahlpumpe Anordnung	Die Saugstrahlpumpe befindet sich am tiefsten Punkt der linken Kraftstoffbehälterkammer.
Saugstrahlpumpe Aufgabe	Kraftstoff aus der linken Kraftstoffbehälterkammer in den Beruhigungstopf (rechte Kraftstoffbehälterkammer) zu fördern.
Saugstrahlpumpe Funktion	Die Düse (A) in der Saugstrahlpumpe (80/4) beschleunigt den rücklaufenden Kraftstoff. Der Kraftstoffstrahl erzeugt eine Sogwirkung und reißt den um die Düse (A) befindlichen Kraftstoff aus der linken Kraftstoffbehälterkammer mit in die Zulaufleitung (B) zum Beruhigungstopf.

TYP 208 mit MOTOR 111, 112, 113
 TYP 202.0 mit MOTOR 111, 104, 112
 TYP 202.120 mit MOTOR 601.913
 TYP 202.121 /182 mit MOTOR 604.910
 TYP 202.122 /180 mit MOTOR 604.915
 TYP 202.125 mit MOTOR 605.910
 TYP 202.128 /188 mit MOTOR 605.960
 TYP 202.133 /193 mit MOTOR 611.960

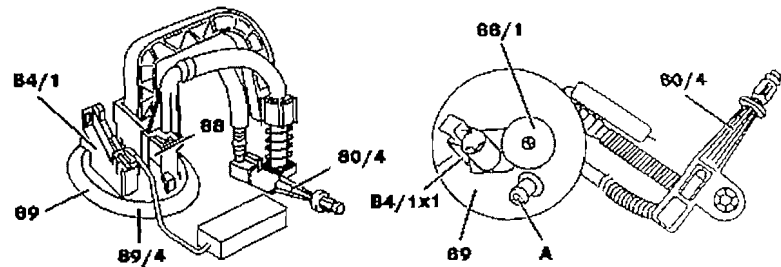
15.03.07

Das Dokument wurde bis zu diesem Datum aktualisiert
 und unterliegt nicht mehr dem Änderungsdienst.

Anordnung/Aufbau

Dargestellt Verschlußplatte links

80/4 Saugstrahlpumpe
 88 Ablaufventil
 88/1 Verschlußschraube Ablaufventil
 89 Verschlußplatte
 89/4 Profildichtring
 A Anschlußstutzen Kraftstoffrücklauf
 B4/1 Geber Kraftstoffanzeige
 B4/1x1 Steckkupplung für Geber Kraftstoffanzeige

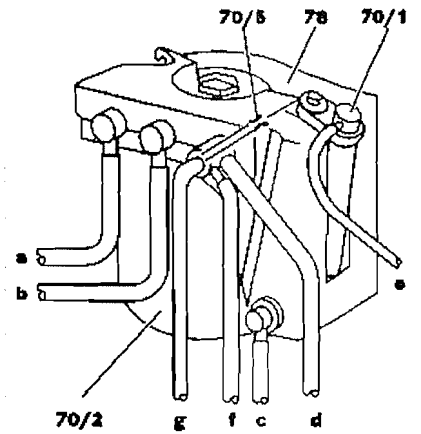


P07 12-0301-04

Verschlußplatte Aufgabe

Verschluß des Kraftstoffbehälters und
 Aufnahme für:
 - Geber Kraftstoffanzeige
 - Ablaufventil
 - Anschlußstutzen Kraftstoffrücklauf (nur
 linke Verschlußplatte)
 - Saugstrahlpumpe (nur linke
 Verschlußplatte).

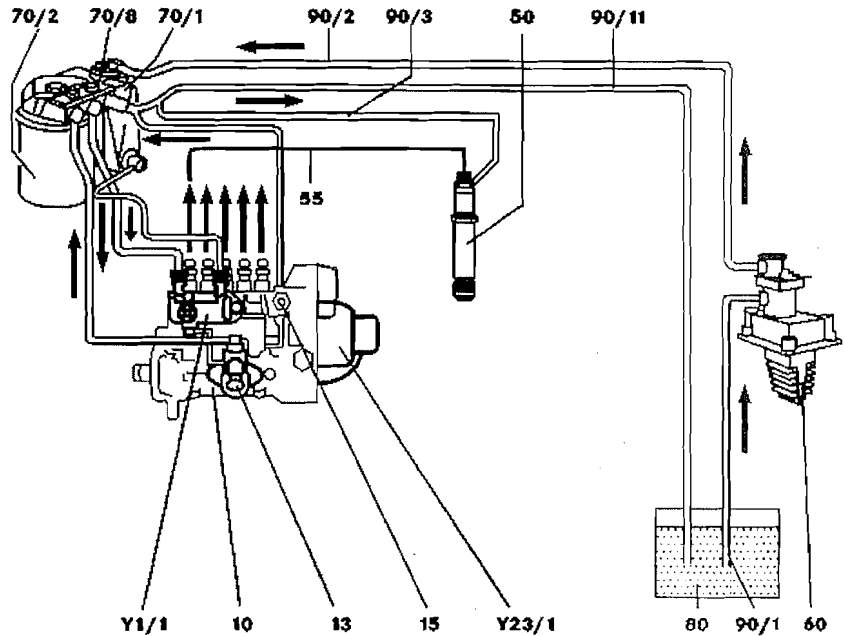
- 70/1** Kraftstoffvorfilter
70/2 Kraftstoffhauptfilter
70/5 Drossel 0,8 mm
78 Kombiniertes Filtergehäuse
a Von Kraftstoffpumpe zum Kraftstoffhauptfilter
b Vom Kraftstoffhauptfilter zum Elektrohydraulischen Absteller ERE
c Vom Kraftstoffvorfilter zum Elektrohydraulischen Absteller ERE, oder beim Abstellen vom Elektrohydraulischen Absteller ERE
d Rücklaufleitung zum Kraftstoffbehälter
e Vom Kraftstoffwärmetauscher, oder beim Abstellen zum Kraftstoffwärmetauscher
f Leckkraftstoffschlauch von den Einspritzdüsen
g Rücklaufleitung von Überströmdrossel mit Rückschlagventil



- MOTOR 605.910 im TYP 202.125
- MOTOR 605.912 im TYP 210.010 /210 /610
- MOTOR 605.960 im TYP 202.128 /188
- MOTOR 606.912 im TYP 210.020
- MOTOR 606.961 im TYP 140.135
- MOTOR 606.962 im TYP 210.025 /225
- MOTOR 605.962 im TYP 210.015 /215

Dargestellt Motor 605

- 10 Reihen-Einspritzpumpe
- 13 Kraftstoffpumpe
- 15 Überströmdrossel 1,5 mm mit Rückschlagventil
- 50 Einspritzdüse (Düsenhalterkombination)
- 55 Einspritzleitung
- 60 Kraftstoffwärmetauscher
- 70/1 Kraftstoffvorfilter
- 70/2 Kraftstoffhauptfilter
- 70/8 Drossel 0,8 mm im Filteroberteil
- 80 Kraftstoffbehälter
- 90/1 Saugleitung zum Kraftstoffwärmetauscher
- 90/2 Saugleitung vom Kraftstoffwärmetauscher zum Kraftstoffvorfilter
- 90/3 Rücklauf (Leckkraftstoff)
- 90/11 Kraftstoff-Rücklaufschlauch Kraftstoffbehälter
- Y1/1 Elektrohydraulischer Absteller ERE
- Y23/1 Mengenstellwerk ERE



P07.12.0292-05

Aufgabe

Bei allen Betriebsbedingungen gefilterten Kraftstoff vom Kraftstoffbehälter in ausreichender Menge und mit ausreichendem Druck der Reihen-Einspritzpumpe (10) bereitstellen.

Funktion

Beim Starten bzw. bei laufendem Motor gelangt der Kraftstoff über folgende Bauteile zum Saugraum der Reihen-Einspritzpumpe (10):

- 1 Kraftstoffbehälter (80)
- 2 Kraftstoffwärmetauscher (60)
- 3 Kraftstoffvorfilter (70/1)

- 4 Elektrohydraulischer Absteller ERE (Y1/1)
- 5 Kraftstoffpumpe (13)
- 6 Kraftstoffhauptfilter (70/2)
- 7 Elektrohydraulischer Absteller ERE (Y1/1)
- 8 Reihen-Einspritzpumpe (10)

Der von der Kraftstoffpumpe (13) zu viel geförderte Kraftstoff fließt vom Saugraum der Reihen-Einspritzpumpe (10) durch das Überströmventil (15) in die Rücklaufleitung (90/3). Der Leckkraftstoff von den Einspritzdüsen (50) gelangt ebenfalls in die Rücklaufleitung (90/3) und von dort drucklos zum Kraftstoffbehälter (80) zurück. Durch diese Zirkulation steht für die Reihen-Einspritzpumpe (10) stets relativ kühler Kraftstoff zur Verfügung.

Relais Überspannungsschutz Anordnung/
Aufgabe/Aufbau/Funktion

Typ 202.125
Typ 202.128 bis 03/96

GF07.12-P-3001H

Sicherungs- und Relaismodul Anordnung/
Aufgabe/Funktion

Typ 202.128 ab 04/96
Typ 202.188
Typ 210 ab 03/97

Relaismodul Anordnung/Aufgabe/Aufbau/
Funktion

Typ 210 bis 02/97

Kraftstoffbehälter Anordnung/Aufbau/Funktion

Typ 202
Typ 210
Typ 140

GF07.12-P-3000H

Steuergerät ERE Anordnung/Aufgabe/Funktion

Typ 202.125
Typ 202.128 bis 03/96
Typ 210.010 bis 05/96
Typ 210.020 außer I
Typ 210.020 I bis 05/96

GF07.12-P-3102H

Steuergerät ERE Anordnung/Aufgabe/Funktion

Typ 202.128 ab 04/96
Typ 202.188
Typ 210.010 ab 06/96
Typ 210.210/610
Typ 210.015/215
Typ 210.020 I ab 06/96
Typ 210.025/225
Typ 140.135

Kraftstoffvorwärmung Funktion

GF07.12-P-3103H

Kraftstoffvorfilter Anordnung/Aufbau/
Funktion

GF07.12-P-3040H

Kraftstoffhauptfilter Anordnung/Aufgabe/ Aufbau/Funktion	GF07 15 P-3111R
Reiheneinspritzpumpe Anordnung/Aufgabe/ Funktion	GF07 01 P-3001H
Kraftstoffpumpe ERE Anordnung/Aufgabe/ Funktion	GF07 12 P-3120H
Elektrohydraulischer Absteller ERE Anordnung/Aufgabe/Aufbau/Funktion	GF07 12 P-3133H
Überströmdrossel Anordnung/Aufgabe/Aufbau/ Funktion	GF07 05 P-3000H
Einspritzleitungen Anordnung	GF07 13 P-3115H
Düsenhalterkombination Anordnung/Aufgabe/ Aufbau/Funktion	GF07 03 P-3160H
Vorkammer Anordnung/Aufgabe/Aufbau/ Funktion	GF07 14 P-3117H
Spritzversteller Anordnung/Aufgabe/Funktion	GF07 12 P-3159H